

Einer der spannendsten und mehrmals international ausgezeichnetsten Filmautoren Deutschlands im Bereich des Essay- und vor allem des Musik-Dokumentarfilms. Er studierte Germanistik, Romanistik und Linguistik in Heidelberg sowie Regie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie, Berlin (DFFB). Neben Kurzfilmen, Musikvideos, und Animationen, u.a.: Berlinale-Trailer/Opener seit 2001, hat er eine Fülle von Langfilmen gedreht, die sich zwischen den Genres Spiel-, Essay-, Musik- und Dokumentarfilm bewegen, u.a. „The Road to God Knows Where“ über Nick Cave. Seine Filmarbeiten wurden bereits in weltweit wichtigen Museen und Kunstereignissen vorgeführt, u.a. im MOMA-New York, ICA-London, Louvre-Paris, Haus der Kunst-München, Singapore Art Museum oder der documenta14-Kassel. Seit 2003 ist Uli Schüppel Gastdozent für Regie & Dokumentarfilm an der Deutschen Film- und Fernsehakademie (DFFB) und der Nederlandse-Filmacademie, Amsterdam.

<http://schueppel-films.de/>